

weitere Aktivitäten Wandertag Köln Klasse 7

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 3. Juni 2009 18:36

Ich möchte demnächst einen Wandertag nach Köln machen. Hauptanlass ist die Besichtigung des WDR (Nähe des Bahnhofs) bzw. eine Teilbesichtigung (netterweise führt uns ein Bekannter, der dort arbeitet), die ca. 1,5 Stunden dauern wird.

Nun suche ich nach weiteren Aktivitäten, um den Vormittag mit meiner 7 noch ein wenig abzurunden. Habt ihr gute Ideen?

Beitrag von „Kiray“ vom 3. Juni 2009 18:45

Schokoladenmuseum?

Beitrag von „Provencaline“ vom 3. Juni 2009 19:12

Oder Wanderung durch die Altstadt und Kalledriesser und Tünnes und Schääl zeigen?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 3. Juni 2009 19:26

Das Schokoladenmuseum ist wohl zu weit weg. Wir haben 50-60 Minuten Rückfahrt vor uns. Aber vielleicht tatsächlich Altstadt ... da müsste ich mich wohl noch einarbeiten. Schade, dass man die jungen Herrschaften noch nicht alleine laufen lassen kann. Das fänden sie sicherlich am schönsten!

Beitrag von „Provencaline“ vom 3. Juni 2009 19:32

Noch davor zum Heinzelmännchenbrunnen oder den Dom hoch? Alternative für Fußfaule: am Dom die Brück rüber und auf den Aussichtsturm, die Triangel, des Landschaftsverbands mit Aufzug hoch.

Beitrag von „Igzorn“ vom 4. Juni 2009 08:02

Daneben befindet sich in Köln auch noch das DLR. Da lohnt sich ein Besuch immer und bestimmt werden einige Kids recht motiviert sein.

Beitrag von „Entchen“ vom 4. Juni 2009 08:56

DLR in Deutz? Ich dachte immer, der sei in Porz 😕

Ich würde auch auf den Dom hoch... Der gehört doch zu einem Kölnbesuch auf jeden Fall dazu!

😊 Es gibt auch eine ganz nette Führung über das Dach des Doms. Das ist aber alles dann nichts für Menschen mit Höhenangst. 😊

Der Kölntriangelturm ist eine sehr gute Alternative, weil man von dort aus den Dom dann auch sehen kann, während man ja vom Dom aus den wichtigsten Teil des Stadtpanoramas nicht mehr sehen kann 😊

Beitrag von „Igzorn“ vom 4. Juni 2009 16:26

Gut, das DLR ist nicht gerade in Köln-Mitte, aber Wahn bzw. Porz gehören doch dazu, oder?

Beitrag von „goldi777“ vom 4. Juni 2009 18:25

Ich finde ja das Sport- und Olympia Museum recht interessant. Da können die Schüler auch viel praktisches machen.

Wenn ich mit meiner Klasse nach Köln fahren würde, würde ich aber in jedem Fall auch Zeit zum shoppen oder für eine Stadterkundung auf eigene Faust einplanen. Vielleicht kannst Du ja eine Stadtrallye machen, oder so was.

Beitrag von „goldi777“ vom 4. Juni 2009 18:29

Oh - hab gerade erst gelesen, dass Du die Schüler nicht alleine laufen lassen willst/ darfst.

Bei uns an der Schule wird es so gehandhabt, dass wir die Schüler in Kleingruppen losziehen lassen dürfen, wenn eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegt. Kommt vielleicht auf die Klasse an, aber bei uns gab es da bislang noch keine Probleme.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 4. Juni 2009 19:00

Lasst ihr sie auch schon in Klasse 7 alleine laufen (eben unter Einwilligung der Eltern)?

Ich würde aber eigentlich gerne was gemeinsam machen, es ist ja ein Wandertag

Beitrag von „Provencaline“ vom 4. Juni 2009 19:57

Als ich in der 7 war, haben wir einen Wandertag nach Köln gemacht und wir durften 3 (!!!!!) unglaublich lange und tolle Stunden alleine in die Stadt shoppen 😊

Beitrag von „Rottenmeier“ vom 4. Juni 2009 20:33

Wir haben sogar mit Einverständnis der Eltern Kinder auf der Klassenreise zu Beginn Klasse 4 in kleinen Grüppchen "shoppen" gehen lassen. Klar, nicht in einer Großstadt, sondern in einem

kleinen Örtchen an der Ostsee. Aber ich denke Siebklässlern kann man das mit Einverständnis der Eltern doch sicher auch für ne begrenzte Zeit zutrauen. Und die Schüler findens bestimmt super. Vielleicht kannst du die Schüler mit in die Planung einbeziehen.

Beitrag von „goldi777“ vom 4. Juni 2009 21:39

Bei uns machen die Kollegen das eigentlich in jeder Jahrgangsstufe - von der 5 bis zur 10, aber halt nur mit Einverständniserklärung der Eltern.

Klar soll man am Wandertag etwas gemeinsam machen - das macht ihr doch auch mit dem WDR-Besuch und evtl. Dombesichtigung. Was spricht denn dagegen, dass die Kids sich danach ein bisschen über die Schildergasse bummeln?

Ich weiß nicht, wo eure Schule ist (große Stadt usw.) aber meine Schüler findens immer super spannend, ins "große" Köln zu fahren und durch die Läden zu ziehen (Unsere Schule liegt aber auch in einem verschlafenen Nest..)

Beitrag von „isabella72“ vom 4. Juni 2009 23:33

<http://www.museenkoeln.de/roemisch-germanisches-museum/>

Beitrag von „Referendarin“ vom 5. Juni 2009 16:44

Die sind ja in der 7 nicht mehr so klein und können ja in einem begrenzten Radius in der Fußgängerzone frei shoppen gehen. Wichtig wäre mir, dass es mindestens 3 Leute pro Gruppe sind, mindestens einer eine Uhr hat und ein Handy und dass du die Nummern hast - falls jemand verloren geht. Und natürlich brauchst du die Einverständniserklärung der Eltern. Und wenn du die Zeit etwas begrenzt, werden sie sich ja eh nicht soo weit wegbewegen.